

CON•ECT EAM 2025

Enterprise Architecture Management

CON•ECT

INFORMUNITY



PRELIMINARY PROGRAM

Dienstag, 18. März 2025
Wien

- **Enterprise Architecture als Schlüsselkompetenz**
 - Agile Enterprise Architekture und EAM Strategie
 - EAM als Enabler für Cyberresilienz
- **Business Architecture und Business Capabilities**
 - Data & Analytics-Ansätze für Insights zur Ist-Architektur
 - Data Architecture, Data Fabric, Data Mesh
 - Integration Architecture
 - Nachhaltige digitale Transformation
- **EA-Organisation, EA-Governance und GRC**
- **Künstliche Intelligenz**
- **Innovative Architekturansätze**
 - Legacy-Ablösung
 - KI-basierte Integration
 - Code-Generierung
- **Best Practices von Concordia Versicherung, Vienna Insurance Group, Zürcher Kantonalbank, Schweizer Bundesbahn ...**

ReferentInnen und Moderation:

Tobias Braun (LzLabs), **Marco Dillenburg** (DB Systel) **Claus Hintermeier** (Zürcher Kantonalbank), **Günther Krähan** (RBI), **Peter Lieber** (Spax Systems Europe), **Andreas Pirkner** (Erste Assetmanagement), **Daniela-Carmen Reimelt** (Concordia Versicherungen), **Peter Seidel** (RBI), **Achim Trabold** (GE Money Bank) und weitere

Beschränkte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich!

Kooperationspartner:

denodo
DATA VIRTUALIZATION

l2labs
Set IT Free

SPARX
SYSTEMS EUROPE

VIG
IT - DIGITAL SOLUTIONS

VOSI
VERBAND ÖSTERREICHISCHER SOFTWAREINGENIEUR*IN

CON•ECT
EAM COMMUNITY

FUTURE
NETWORK

AGENDA

Wie KI das EAM verändert

Daniela Carmen Reimelt (Concordia Versicherungen), Peter Lieber (Sparx Systems Europe)

Enterprise IT Architecture als Key Enabler für Cyberresilienz

Claus Hintermeier (ZKB)

Von Business Value zu Composable Architecture Weg zu einer agilen und nachhaltigen EA-Strategie (Raiffeisenbank International)

Günther Krähan (RBI)

LzLabs als Enabler für Transformationsprojekte

Tobias Braun (LzLabs)

Special Session und Workshop am 15. 3.

Von der Strategie zu Geschäftsfähigkeiten mit Hilfe von Enterprise-Design-Praktiken

Marco Dillenburg (DB Systel)

Wie KI das EAM verändert

Daniela Carmen Reimelt (Concordia Versicherungen) und Peter Lieber (Sparx Systems Europe) präsentieren innovative Ansätze zur Verbindung von Künstlicher Intelligenz (AI) und Enterprise Architecture Management (EAM). In ihrem Vortrag veranschaulichen sie anhand von Projektvorhabenplanung, wie AI das EAM verbessert – von der Optimierung komplexer Prozesse bis zur Erhöhung der Datenanalysegenauigkeit. Gleichzeitig wird aufgezeigt, wie EAM als strategisches Instrument AI-Projekte strukturieren und erfolgreich umsetzen kann. Einblicke in Synergien und Praxiserfahrungen runden den Vortrag ab.



Daniela Carmen Reimelt (Concordia Versicherungen)



Peter Lieber (Sparx Systems Europe)

Enterprise IT Architecture als Key Enabler für Cyberresilienz

Mit dem FINMA RS 2023/1«Operationelle Risiken und Resilienz – Banken» hat der Regulator seine Anforderungen an die Widerstandsfähigkeit und das Risikomanagement von Banken in der Schweiz gegenüber Cyberattacken verschärft. Vorgestellt werden die Herausforderungen



Claus Hintermeier (ZKB)

und die Herangehensweise der Bank an das Thema, bei dem die Enterprise IT-Architektur eine zentrale Rolle eingenommen hat. Abschließend wird der erwartete Impact auf die IT-Strategie der Bank und die ebenso erwarteten Synergieeffekte mit anderen IT-strategischen Interessen diskutiert.

Von Business Value zu Composable Architecture Weg zu einer agilen und nachhaltigen EA-Strategie (Raiffeisenbank International)

- Neupositionierung mit Fokussierung auf Business Value
- Aufbau einer internationalen Community
- Gemeinsame Ausrichtung – Composable Architecture
- Stärkung der Governance und Lessons Learned!



Günther Krähan (RBI)

LzLabs als Enabler für Transformationsprojekte

Ob bei bereits laufenden oder neuen Modernisierungsvorhaben: Tobias Braun, VP Transformation Services bei LzLabs, wird gemeinsam mit einem LzLabs-Kunden über die Möglichkeiten zur Beschleunigung komplexer Transformationsprojekte sprechen. Dabei wird der Fokus auf der Risikominimierung innerhalb komplexer IT-Land-



Tobias Braun (LzLabs)

schaften sowie den Auswirkungen auf Architektur-entscheidungen liegen.

Special Session und Workshop am 18.3.

Von der Strategie zu Geschäftsfähigkeiten mit Hilfe von Enterprise-Design-Praktiken

In einer Gruppe von 8 bis 12 Teilnehmern kann interaktiver Austausch zu Transformation und Geschäftsfähigkeiten gestaltet werden.

Entlang der DB Systel GmbH EAM Good Practices und der MilkyWay Methodik der Intersection Group erarbeiten wir die Motivation einer digitalen Transformation, z. B. Treiber, Ziele und Outcomes) in Form einer Strategy Map. Darauf aufbauend erarbeiten wir entlang der Kundenbedürfnisse und möglicher Produkte eine Capability Map zu den künftig benötigten Fähigkeiten des Unternehmens. Wir nutzen ein fiktives Fallbeispiel, um ins Gespräch und den Erfahrungsaustausch zu kommen.

Key Benefits für die Teilnehmer sind:

- zielgruppenorientierte Ebene auswählen, um den richtigen Stakeholdern bei den entscheidenden Fragen zu helfen
- stringent und pragmatisch vorgehen, um schnell in eine Zusammenarbeit zu kommen
- Empathie beweisen, um den Gegenüber abzuholen und mitzunehmen



Marco Dillenburg (DB Systel)

- kontinuierlich priorisieren, um zielorientiert erste Ergebnisse zu liefern und fokussiert zu bleiben
- viel Raum für Erfahrungsaustausch anhand eines fiktiven Fallbeispiels

Beschränkte Teilnehmeranzahl! Anmeldung frühzeitig empfohlen.

ReferentInnen

Marc Otto Dillenburg leitet die Competence Area EAM der DB Systel GmbH und unterstützt die Weiterentwicklung der Unternehmensfähigkeiten hin zu Digital Enterprise Design.

Alexander Gudenus. Seit 1996 in unterschiedlichen Rollen in der IT, 8 Jahre in der Technologieberatung bei Capgemini und seit 2016 bei UNIQA als Enterprise Architect tätig. Funktion: UNIQA Insurance Group, Head of Enterprise Architecture.



Mag. Bettina Hainschink ist Wirtschaftsinformatikerin und Geschäftsführerin von CON•ECT Eventmanagement GmbH.



Dr. Claus Hintermeier leitet die IT-Architektur der Zürcher Kantonalbank (ZKB), fungierte über meh-

re Jahre als Enterprise Architect der Investment Bank der ZKB und kann auf 25+ Jahre Berufserfahrung zurückblicken, in denen er unter anderem Teil der Component Solutions Group des Accenture Technology Labs, IT-Architekt im Großprojekt Xetra der Deutschen Börse und Funktionaler Architekt der SAP Payment Engine war. Er interessiert sich insbesondere für Capability Based Planning, Business Component Architecture und Complex Event Processing, nebst neuen Ansätzen im Handel, Anlagen und Zahlungsverkehr mit Fokus auf Distributed Ledger Technology.

Günther Krähan joined RBI group in March 2016 (after nearly 19 years in a different bank and hereof 16 years in leadership position) and took over the position of head of IT delivery risk management. Before he was working for a different banking group in Austria, Vienna in different management positions.

Since 2019 Günther is leading the Enterprise Architecture Management team. The EAM team is working continuously on modernization and optimization of the IT landscape, e. g., the internal integration (API and Event) standardization started in his team, ODH (operative data hub) concept was created, both increasing the real-time integration capabilities of IT systems.

Enterprise architects supports and guides business, product owners, delivery managers and many other stakeholders.

The EAM team is running an international community with local EAs, greatly connected with all NWBs, and offering the AiA – architects in action MS-Teams live event, with >200 participants to give insights to the EA day2day work.

Peter Lieber ist Enterprise Architect Enthusiast und legt als Parallelentreprenuer den Fokus auf die modellbasierte IT- und Unternehmensentwicklung. Seine Unternehmensinitiativen Sparx Services CE / Switzerland, Sparx Systems CE, LieberLieber Software und ThreatGet bieten innovationsgetriebene Informatik. Das Angebotsportfolio von Software, Consulting und Training bietet Kunden und Partnern einen nachhaltigen Beitrag an ihre digitale Wertschöpfungskette. Peter Lieber ist Präsident des VÖSI, Verband österreichischer Software Industrie.

Andreas Pirkner war nach dem Wirtschaftsingenieur-Studium an der Technischen Universität Wien zunächst als Projektleiter im IT-Bereich tätig. Nach mehreren Jahren in verschiedenen Funktionen im Bankenbereich, sowohl auf Business- als auch auf IT-Seite, ist er nun verantwortlich für Enterprise Architecture Management und IT-Strategie bei der Erste Asset Management GmbH, einer Tochter der Erste Group Bank AG.



Wolfgang Radinger-Peer ist seit 25 Jahren in der Software-Entwicklung in unterschiedlichen Funktionen tätig. In den letzten Jahren gilt der Fokus der Software Architektur und der Enterprise Architektur mit dem Ziel ein stabiles Fundament für Software Systeme in Unternehmen zu schaffen. Im Dezember 2021 hat Wolfgang Radinger-Peer die Abteilungsleitung für IT-Change und Enterprise Architekt übernommen. Im aktuellen Projekt der Zusammenführung des Kernban-



systems der bank99 ist er in einer führenden Rolle der Kundendaten, Dokumentenmigration und im Bereich des Architektur Zahlungsverkehrs tätig. Er hat die Leitung der IT-Architektur übernommen.

Dr. Daniela-Carmen Reimelt ist Unternehmensarchitektin bei der Concordia Versicherungs-Gesellschaft a. G. in Hannover (Deutschland) und dort verantwortlich für die Business Architektur. Sie studierte Computerwissenschaften an der Polytechnischen Universität Temeswar (Rumänien), promovierte in Ingenieurwissenschaften und übte verschiedene Lehr- und Forschungstätigkeiten an diversen Universitäten aus. Ihre langjährige Fachexpertise liegt in den Spezialgebieten Architektur-/ Prozess- und Projektmanagement sowie Künstliche Intelligenz und Methodik. Sie hat dies im Finanzdienstleistungssektor, insbesondere in der Versicherungsbranche bewiesen, beispielsweise bei dem Talanx-Konzern und später bei den Concordia Versicherungen u. a. als Unternehmensarchitektin mit den Schwerpunkten IT und Business-Architektur sowie Projektleiterin. Aktuell leitet und koordiniert sie die Neuausrichtung des Architekturmanagements bei den Concordia Versicherungen.

David P. Reindl arbeitet bei Digital Governance bei den Schweizer Bundesbahnen (SBB). Er setzt sich zusammen mit dem Enterprise Architecture Repository Team mit den Anforderungen und der Weiterentwicklung des Toolings für die EA-Disziplin im Konzern auseinander. Anwendungs-, Technologie, Daten- und



Unternehmensarchitektur stellen diese Anforderungen, die zu einem sinnvollen Ganzen zusammengefügt werden sollen zum Nutzen des Konzerns.

Mag. Jochen Seiner. Bundesrechnungszentrum GmbH, Enterprise Architect. EA-Governance, Produktmanager Elektronischer Personalakt.



Dipl.-Hdl. Ing. Ernst Tiemeyer, bekannt durch zahlreiche Veröffentlichungen (unter anderem als Herausgeber und Autor von IT-Management-Handbüchern (zum IT-Management, IT-Projektmanagement, IT-System- und Plattformmanagement sowie mehrerer Fachbücher zum Projektmanagement, IT-Controlling, IT-Finanz- und Kostenmanagement, IT-Servicemanagement), war nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften, Organisation und Informatik zunächst mehrere Jahre als Gruppen- und Projektleiter an einem renommierten Institut für angewandte Informatik beschäftigt. Mittlerweile ist er seit mehr als 20 Jahren in leitenden Projektfunktionen sowie als IT-Consultant und Digital Strategist im Managementtraining tätig. Schwerpunktmäßig befasst er sich in der Praxis mit strategischem IT-Management, Gestaltungsfragen digitaler Transformation, Unternehmens-IT-Architekturmanagement, IT-Projektmanagement, IT-Controlling, IT-System- und Servicemanagement sowie strategischer IT-Unternehmenssteuerung (GRC = Governance, Risk & Compliancemanagement).



Programmkomitee

Claus Hintermeier (Zürcher Kantonalbank, CH)

Andreas Pirkner (Erste Assetmanagement, A)

Bettina Hainschink (CON•ECTEventmanagement, A)

Daniel Gauch (Cembra, CH)

David Reindl (SBB, CH)

Sebastian Grolimund (Amt für Informatik und Organisation, Solothurn CH)

Marco Dillenburg (DB Systel, D)

Alexander Gudenus (UNIQA, A)

Wolfgang Radinger-Peer (Post AG, A)

Jochen Seiner (Bundesrechenzentrum, A)

Ernst Tiemeyer (Consultant, A)

und weitere

An
CON•ECT Eventmanagement
Mariahilfer Straße 136, Top 2.09
1150 Wien

Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-36
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10
E-Mail: registration@conect.at
<http://www.conect.at>

Zielgruppe: Enterprise-Architekten, Business-Architekten, Application-Architekten, Data-Architekten, Cloud-Solutions-Architekten, Security-Architekten, Applikationsverantwortliche, IT-Leitung, CIOs und Digitalisierungsverantwortliche

ANMELDUNG: Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Diese Anmeldebestätigung ist für eine Teilnahme am Event erforderlich.

STORNIERUNG: Sollten Sie sich für die Veranstaltung anmelden und nicht teilnehmen können, bitten wir um schriftliche Stornierung bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Danach bzw. bei Nichterscheinen stellen wir eine Bearbeitungsgebühr

in Höhe von € 50,- in Rechnung. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich.

ADRESSÄNDERUNGEN: Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wenn wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

Anmeldung

- Ich melde mich zu **CON•ECT EAM 2025** am 18. März 2025 an
€ 890,- (+ 20 % MwSt.) Frühbucher bis 22. 12. 24
€ 990,- (+ 20 % MwSt.) bei Buchung bis 10. 2. 25
€ 1090,- (+ 20 % MwSt.) Spätbucher ab 11. 2. 25
Salesverantwortliche und Consultants: Teilnahmegebühren auf Anfrage
- Ich möchte Zugriff auf die Veranstaltungspapers zu € 99,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte in Zukunft weiter Veranstaltungsprogramme per E-Mail oder Post übermittelt bekommen.

Firma:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift/Firmenstempel:

- Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.
- Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.